



# **SICHERHEITSREGELN UND INFORMATIONEN**

**Feuerwehr/Notfall  
Telefon 112 oder  
Betriebsfunk**

# Vorwort

---

## ***Herzlich Willkommen bei der HES Wilhelmshaven GmbH!***

Zweck dieser Allgemeinen Sicherheitsregeln und Informationen ist es, alle Personen, die sich auf dem Werksgelände befinden, darüber zu informieren, wie sie sich

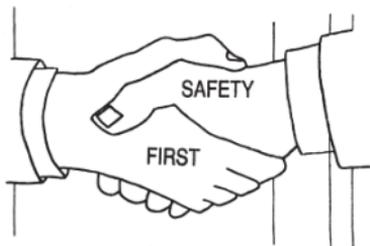
### ***sicher***

verhalten sollen.

So wollen wir gemeinsam erreichen, dass Sie gesund und ohne körperliche Beeinträchtigung zu Ihrer Familie zurückkehren.

Zudem stellen wir (Sie) sicher, dass es durch Fehlverhalten nicht zu Sachschäden sowie Umweltbeeinträchtigungen kommt.

***Keine Arbeit ist so wichtig oder dringend, dass wir nicht genügend Zeit aufwenden können, sie sicher auszuführen.***



# Inhaltsverzeichnis

---

Bild des Terminals .....	2
Sammelstellen bei Terminalalarm .....	3
Allgemeine Verhaltensregeln .....	4
Vor dem Betreten der Anlage .....	7
Umweltschutz.....	9
Gefahrstoffe .....	10
Symbole auf elektrischen Geräten.....	12
Sicherheitsbewusstes Verhalten.....	13
Während der Arbeit.....	14
Weitere anlagenspezifische Gefahren.....	15
Nach der Arbeit .....	16
Notfall .....	17
Alarmsignal .....	18
Notizen .....	19

# Bild des Terminals

---



# Sammelstellen bei Terminalalarm

Bei Ertönen des Terminalalarms

a) auf Windrichtung achten!

b) immer quer zur Windrichtung den nächsten sicheren Sammelplatz aufsuchen



# Allgemeine Verhaltensregeln

- Es gilt die Straßenverkehrsordnung, d. h. Führerschein- und Anschnallpflicht.



- Wenn nicht anders geregelt, gilt: RECHTS vor LINKS.



- Höchstgeschwindigkeit im Terminal: **30 km/h**  
TKW-Bereich / Straße 17/18: **10 km/h.**



- Halten vor Rettungs- und Löscheinrichtungen sowie in den Bereichen von Kreuzungen und Anlageneinfahrten ist verboten (Mindestabstand 15 m). **Alle Fahrzeuge müssen auf einer Fahrbahnseite parken. Der Zündschlüssel muss stecken bleiben.**  
**Ausnahmen: Polizei, Arzt, Zoll.**



- **Betreten von abgesperrten Bereichen nur nach vorheriger Anmeldung. Einfahrt für KFZ oder Flurförderfahrzeuge nur mit Einfahrtsgenehmigung und Multiwarngerät .**



- Arbeiten in den Anlagen dürfen nur mit gültiger Arbeitsgenehmigung und erfolgter Sicherheitsunterweisung ausgeführt werden.



- Rauchen und offene Flammen sind verboten. Rauchen ist nur auf den angegebenen Raucherplätzen erlaubt.



- Das Mitbringen und Konsumieren von Alkohol und anderen Rauschmitteln ist verboten.

- Fotografieren und Filmen ist nur mit Genehmigung der Geschäftsleitung erlaubt. Ausnahme bei Einsätzen bzw. Genehmigung durch HSE.



- Das Mitführen und Benutzen von Mobiltelefonen ist verboten. Ausnahme: Verwaltungsgebäude
- Anlieferer bei der HES: (Kantine, Magazin und Kontraktorenplatz)  
Mindestanforderung: Lange Hose, langärmeliges Hemd, festes Schuhwerk.
- Den Anweisungen des **Betriebspersonals ist Folge zu leisten.**

- Flucht- und Rettungswege sind frei zu halten.



- Jeder Unfall, jeder „Beinah-Unfall“ und jedes Ereignis ist zu melden.  
Tel. 112 / Betriebsfunk



- Die vorgeschriebene **persönliche Schutzausrüstung (PSA)** ist zu benutzen. Grundsätzlich gilt:  
Flammenhemmender, langärmeliger und antistatischer Schutzanzug (Jacke, Hemd, Hose), Schutzbrille, Schutzhelm, Schutzschuhe, Schutzhandschuhe, Gehörschutz.
- PSA ist im Tanklager/TKW/KWG/Pier erforderlich, siehe auch Beschilderung.



# Vor dem Betreten des Terminals

---

Zum Betreten der Tankanlagen, TKW/KWG, Pier-Bereich ist die persönliche Schutzausrüstung vorgeschrieben.

- **Kopfschutz**
- **Augenschutz**
- **Jacke**
- **Gehörschutz**
- **Atemschutz  
(wenn notwendig)**
- **Handschuhe**
- **Körperschutz**
- **Fußschutz**



# Sicherheitsunterweisung

---

**Ohne Sicherheitsunterweisung darf keine Arbeit durchgeführt werden!**

**Eine erfolgte Sicherheitsunterweisung ist sichtbar durch einen Aufkleber auf dem Helm gekennzeichnet.**

**Eine zusätzliche Sicherheitseinweisung erfolgt vor Ort durch den Vorarbeiter oder Terminaloperator:**

- Was kann passieren?
- Was muss ich tun, um andere nicht zu gefährden?
- Wie vermeide ich Gefährdungen?
- Welche Sicherheitseinrichtungen sind vor Ort?
- Wie kann ich mich retten?
- Siehe Sicherheitsratschläge, Ausgabe bei der Wache!

**Für jede durchzuführende Arbeit ist eine Arbeitserlaubnis erforderlich.**

- Kaltarbeitsgenehmigung
- Heißarbeitsgenehmigung
- Evtl. mit KFZ-Einfahrtgenehmigung
- Befahrerlaubnis
- Erdarbeitsgenehmigung
- Hydrantengenehmigung
- Straßenabsperrgenehmigung

# Umweltschutz

---

## Geht Jeden an!

- Trennen Sie Abfälle sorgfältig nach Schrott, Metall, Glas, Holz, Styropor.
- **Tropfmengen sind in Auffangwannen aufzufangen, welche vor Beginn der Arbeiten aufzustellen sind.**
- Vermeiden Sie das Eindringen von wassergefährdenden Stoffen in den Untergrund oder das Kanalsystem.
- Unnötige Umweltbelastungen vermeiden, wie z.B. Dämpfe ins Freie usw.
- Nur Tagesmengen an Gefahrstoffen oder wassergefährdenden Stoffen vor Ort lagern.
- Bei Verunreinigungen, Betriebsstörungen oder Freisetzungen von Gefahrstoffen ist die Werkfeuerwehr zu informieren.

**Telefon 112, Betriebsfunk Feuerwehrkanal**

# Betreten der Anlage / Vor Arbeitsaufnahme

---

Es sind die Schutzmaßnahmen, welche auf der Arbeitserlaubnis angekreuzt sind, einzuhalten:

**z. B. Absturzsicherung,  
Schutzkleidung,  
Brille,  
Gehörschutz usw.**

Absperrungen jeglicher Art sind zu beachten. Muss mit dem Kfz/Gabelstapler etc. in die Anlage gefahren werden, so muss eine kontinuierliche Begleitung und Ex-Gemischprüfung (Multiwarngerät) erfolgen.

# Gefahrstoffe



E

Explosiv



O

Brand-  
fördernd



F

Leicht-  
entzündlich



F+

Hoch-  
entzündlich



T

Giftig



T+

Sehr giftig



Xi

Reizend



Xn

Gesundheits-  
schädlich



C

Ätzend



N

Umwelt-  
gefährlich

Die Anlage wird seitens Operating entleert (gedämpft oder gespült) übergeben, das heißt aber nicht, dass in einem Rohrbogen, etc. keine Kohlenwasserstoffe mehr sein können.

**DESHALB:**

**Vorsicht, eine Rohrleitung ist nie leer!  
Abisolierarbeiten (z.B. Glaswolle) nur mit FFP2-  
Maske durchführen.**

Auf der Arbeitsgenehmigung sind die Sicherheitsauflagen vermerkt:

**Unbedingt beachten!**

*Gefahrstoffe sind gekennzeichnet und als solche dann auch zu erkennen. Gefahrstoffe, die in Rohrleitungen transportiert werden, sind durch Symbole in Flussrichtung auf der Rohrleitung gekennzeichnet.*

*Zu jedem Gefahrstoff gehört ein EU-Sicherheitsdatenblatt und die Betriebsanweisung gemäß § 14 Gefahrstoffverordnung.*

**Schwefelwasserstoff H<sub>2</sub>S**

H<sub>2</sub>S ist ein Giftgas und explosiv. Es hat einen stechenden Geruch nach faulen Eiern. Es kann in verschiedenen hohen Konzentrationen vorkommen.

**Deshalb Vorsicht!**

Wird dieser Gasgeruch festgestellt, sofort die Arbeit einstellen und den nächsten Sammelpunkt aufsuchen. Dann die Abteilung Sicherheit benachrichtigen.

## Symbole auf elektrischen Betriebsmitteln

---



Gefährliche elektrische Spannung

---



Schutzisoliert  
(Schutzklasse II)

---



Schutzkleinspannung  
(Schutzklasse III)

---



Trenntransformator  
(Schutztrennung)

---



Explosionengeschützte,  
baumustergeprüfte Betriebsmittel

---



Für rauen Betrieb

---



Staubgeschützt

---



Regengeschützt  
(Sprühwassergeschützt)

---



Spritzwassergeschützt

---



Strahlwassergeschützt

---

## Berufsgenossenschaftliche Vorschriften beachten!

### AUF SAUBERKEIT UND ORDNUNG ACHTEN!

- Kleinteile auf Gerüsten und Bühnen in Kisten oder Beuteln lagern.
- Abfallentsorgungsplan beachten.
- Flucht- und Rettungswege freihalten.
- Kabel-/Versorgungsleitungen und andere Stolper stellen vermeiden.
- Am Arbeitsplatz nicht Essen/Trinken, usw.
- Keine fremden Armaturen oder Schalter betätigen.
- Betriebsmittel vor Arbeitsbeginn prüfen auf Beschädigungen – Prüfstatus.
- Lastaufnahmeeinrichtungen/Anschlagmittel vor Gebrauch prüfen, beschädigte Teile sofort entfernen.
- Absprachen sind notwendig, Arbeiten koordinieren, gegenseitige Gefährdung beachten.

# Während der Arbeit

---

Verschiedene Anlagen bergen verschiedene Gefahren!

## **SENSIBEL SEIN FÜR GEFAHREN**

Gefahrstoffe, wie schon erwähnt, beachten,

**denn**

hier bestehen Gefahren für die Gesundheit.

### **Erstickungsgefahr in Behältern/Tanks**

**Ohne**

Befahr Erlaubnis keine Behälter oder Tanks betreten!

**Nicht**

in Öffnungen oder Rohrleitungen hineinbeugen.  
Rohrleitungen sind nicht leer, auch wenn diese als leer gemeldet wurden. Gehen Sie immer davon aus, dass Reste enthalten sind.

# Weitere anlagenspezifische Gefahren

---

Bei Kontakt mit Gefahrstoffen sofort den Vorgesetzten informieren.

Bei Anzeichen von Austreten von Gefahrstoffen sofort Arbeit einstellen und die Werkfeuerwehr informieren.

Bei Anzeichen von Stäuben/Fasern sofort Arbeit einstellen und den Vorgesetzten informieren.

**Der Vorgesetzte hat die Aufgabe, die Arbeitssicherheit zu Informieren.**

**Telefon 213 / 200  
Telefon 112  
oder über  
Betriebsfunk**

# Nach der Arbeit

---

- Der Arbeitsplatz ist sauber und ordentlich zu verlassen.
- Gefährdete Bereiche, z. B. Öffnungen, sichern.
- Arbeits- und Betriebsmittel außer Betrieb nehmen und sichern.
- Öffnungen und Durchgangsklappen von Gerüsten schließen, Lichtgitterroste von Laufstegen verschließen.
- Abfall sachgerecht entsorgen.
- Arbeit, falls abgeschlossen, fertig melden.
- Meldung an Vorgesetzten, ob die Arbeit fertig oder nicht fertig ist.

Siehe Arbeitsgenehmigungsverfahren!

# NOTFALL

---

Bei Unfällen, Feuer und anderen Schadensfällen  
sowie Betriebsstörungen

sofort über Funk  
(alle Kanäle)  
oder  
Telefon

# 112

**Hilfe anfordern!**

Weisen Sie, soweit möglich, die  
Rettungskräfte vor Ort ein.

# ALARMSIGNAL

---

- Im Alarmfall ertönen die Luftpfeifen. Suchen Sie bitte unter **Beachtung der Windrichtung (immer quer dazu!)** den nächsten sicheren Sammelplatz
- Fahrverbot für alle, die nicht an der Schadensbekämpfung beteiligt sind.
- KFZ verbleiben dort, wo sie abgestellt worden sind. Keine Autos starten.

Montags um 10 und 11 Uhr ist Probealarm

**Im Notfall ist das Telefonieren mit dem Handy verboten!**





